

Allgemeine Informationen zu Schutzmasken

Wir begrüßen die Eigeninitiative von Firmen und Bürgerinnen und Bürger bei der Beschaffung und Herstellung von Schutzmasken. Zum Thema Schutzmasken werden nachfolgend Informationsquellen und grundlegende Informationen zusammengestellt.

Zur allgemeinen Information: Eine sehr gute und umfassende Informationsquelle findet sich auf der Homepage der Bundesanstalt für Arbeitsschutz und Arbeitsmedizin (BAuA). https://www.baua.de/DE/Themen/Arbeitsgestaltung-im-Betrieb/Biostoffe/FAQ-PSA/FAQ_node.html

Arten von Masken:

1.) **Es gibt zwei Arten von Masken:** Zum einen der Mund-Nasen-Schutz (MNS) und zum anderen der sog. Partikelfiltrierende Atemschutz (FFP).

MNS: Dient dem Schutz von Dritten vor dem Träger der Maske und fällt in den Bereich der Medizinprodukte. Bekannt ist diese Art von Mundschutz z.B. aus den Krankenhäusern bei Operationen (OP-Maske).

FFP: FFP schützt den Träger vor seiner Umgebung und fällt daher in den Geltungsbereich der Anforderungen an persönliche Schutzausrüstung (PSA). Ein sehr gute Information findet sich auf der Internetseite des LGL:

https://www.lgl.bayern.de/downloads/arbeitsschutz/arbeitsmedizin/doc/merkblatt_mns_atemschutz.pdf

2.) **Bei beiden Maskenarten muss ihre Wirksamkeit belegt sein.** Der Verwender muss die Information erhalten, für welchen Einsatzzweck die Maske geeignet ist. Hierfür gibt es in der EU jeweils die Verordnung für persönliche Schutzausrüstung (PSA) und Richtlinie für Medizinprodukte, in denen genau geregelt ist, wie dieser Nachweis erbracht werden muss und welche Informationen dem Verwender mitgeliefert werden müssen. Für die technischen Anforderungen gibt es zwei DIN Normen, die DIN EN 149:2009-08 (FFP) und die DIN EN 14683:2019-10 (MNS). Sind alle Anforderungen der Verordnung (ggf. unter Einschaltung einer benannten Stelle) bzw. Richtlinie eingehalten, können die Produkte mit dem CE Zeichen gekennzeichnet und danach frei gehandelt werden.

3.) Mit der Empfehlung (EU) 2020/403 vom 13. März 2020 hat die Kommission die Möglichkeit eröffnet, auch Schutzausrüstung (PSA) ohne CE Kennzeichen in Verkehr zu bringen. Deutschland hat zusätzlich noch eine weitere Möglichkeit über ein verkürztes Prüfverfahren geschaffen, Schutzausrüstung zur Verfügung zu stellen (siehe Veröffentlichungen ZLS vom 20.03.2020 <http://www.zls-muenchen.de/aktuell/index.htm> und der DGUV https://www.dguv.de/de/mediencenter/pm/pressearchiv/2020/quartal_1/details_1_386240.jsp).

4.) Auch für medizinische Gesichtsmasken (MNS, OP-Masken) hat der Gesetzgeber die Möglichkeit eröffnet, diese ohne CE-Kennzeichnung mit einer Sonderzulassung durch das Bundesinstitut für Arzneimittel und Medizinprodukte (BfArM), allerdings beschränkt auf Gesundheitseinrichtungen, in Verkehr zu bringen.

5.) **Selbthergestellte Masken** können im besten Fall wie Mund-Nasen-Schutz (MNS) wirken und in erster Linie das Risiko verringern, dass (potentiell infektiöse) Speichel-/Schleimtröpfchen des Trägers in die Umgebung gelangen. Da MNS und auch selbsthergestellte Masken nicht dicht anliegen, schützen sie nicht ausreichend vor einer luftgetragenen Infektion. Mund und Nase des Trägers können allerdings durch MNS und voraussichtlich auch durch selbsthergestellte Masken vor Berührungen durch kontaminierte Hände geschützt werden. Wenn solche Masken verkauft oder verschenkt werden, ist es wichtig, dass die Information über die nicht vorhandene Schutzwirkung mit zum Verbraucher kommt. Bitte deshalb beispielsweise dieses Dokument kopieren und bei der Weitergabe von Masken zur Information beilegen oder den Empfänger anderweitig entsprechend informieren. Bei selbsthergestellten Masken sollte auch darauf hingewiesen werden, dass diese nur als Hygieneartikel fungieren können und in Gesundheitseinrichtungen vom medizinischen Personal nicht verwendet werden sollten.

6.) Zur Wiederverwendung von MNS und FFP2- und FFP3-Masken gibt es eine Empfehlung vom RKI:
[https://www.rki.de/DE/Content/InfAZ/N/Neuartiges_Coronavirus/Ressourcen_schone_n_Masken.pdf? blob=publicationFile](https://www.rki.de/DE/Content/InfAZ/N/Neuartiges_Coronavirus/Ressourcen_schone_n_Masken.pdf?blob=publicationFile)